

Bericht

des Rechnungshofausschusses

betreffend den Bericht des Rechnungshofes , Reihe Bund 2007/ 7 (III-57 der Beilagen)

Mit dem gegenständlichen Bericht befasst sich der Rechnungshof erstmalig mit dem EU-Finanzbericht 2007 .

Der Bericht erstreckt sich auf die Wirkungsbereiche:

- Bundeskanzleramt
- Bundesministerien für
- europäische und internationale Angelegenheiten
- Finanzen
- Gesundheit, Jugend und Familie
- Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
- Soziales und Konsumentenschutz
- Unterricht, Kunst und Kultur
- Verkehr, Innovation und Technologie
- Wirtschaft und Arbeit
- Wissenschaft und Forschung

In dem Bericht erstellte der Rechnungshof erstmalig einen Gesamtbericht über die Einnahmen und Ausgaben der Europäischen Union und die Verwendung von EU-Mitteln in Österreich.

Der Rechnungshofausschuss hat den gegenständlichen Bericht in seiner Sitzung am 4. Juli 2007 sowie in einer weiteren Sitzung am 10. Oktober 2007 behandelt.

An den Debatten beteiligten sich die Abgeordneten Mag. Bruno **Rossmann**, Josef **Bucher**, Norbert **Sieber**, Christian **Faul**, Mag. Gerald **Hauser** und der Rechnungshofpräsident Dr. Josef **Moser**.

Einstimmig wurde am 10. Oktober 2007 beschlossen, dem Nationalrat die Kenntnisnahme des gegenständlichen Berichtes zu empfehlen.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Rechnungshofausschuss somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle beschließen:

Der Bericht des Rechnungshofes , Bund 2007/7 (III-57 der Beilagen) wird zur Kenntnis genommen.

Wien, 2007 10 10

August Wöginger.

Berichterstatter

Hermann Gahr.

Obmannstellvertreter